

Das Lichtfeld, Channeling vom 26.11.2006 (aktualisiert)

„Ich möchte euch heute etwas über das Lichtfeld erzählen. Lichtfeld? höre ich euch fragen, davon habe ich noch nie gehört. Das ist wahr, bisher haben wir auch noch nie darüber gesprochen, denn viele Informationen können erst gegeben werden, wenn ihr sie auch verstehen und vor allem annehmen könnt, und so ist es auch hier.

Von Chakren habt ihr schon gelesen. Diese Energiewirbel haben die Aufgabe, bestimmte Frequenzen aufzunehmen, zu transformieren und dann wieder abzugeben. Durch sogenannte Blockaden werden Frequenzen darin so lange gespeichert, bis es Zeit wird, diese Informationen wieder freizugeben. Ein Chakra ist also eine wunderbare, erstaunliche Sache. Das, was aus einem Chakra wieder ausströmt, trägt zu dem bei, was ich Lichtfeld nenne. Auch das energetische Gebilde namens Chakra ist ein Teil des Lichtfeldes. Das Lichtfeld ist jedoch nicht gleichzusetzen mit der Aura. Die Aura bildet sich durch verschiedene Umstände, unter anderem durch die Ausströmung der Chakren. Die Aura bildet sich also durch die Strahlung der Chakren, aber auch durch die Abstrahlung der verschiedenen Lichtkörper. Das ist so etwas wie die Summe einiger Einzelteile. Somit ist die Aura ebenfalls Bestandteil des Lichtfeldes. Die Bildung einer Aura wird eingeschränkt durch die in den Chakren erwähnten Blockaden, denn durch diese strömt die Energie aus den Chakren nicht gleichmäßig in alle Richtungen, sondern es ist so ähnlich wie bei einem Bach: Wenn keine Steine oder andere Hindernisse darin sind, kann das Wasser in Ruhe und gleichmäßig fließen. Mit Steinen im Weg bilden sich Sperren und Verwirbelungen, und so ist es auch hier.

Eine sogenannte Blockade tut jedoch noch etwas anderes: Sie nimmt von der Energie, die ins Chakra strömt, etwas auf und „färbt“ diese Energie in der Blockadefarbe, könnte man sagen. Heißt die Blockade „Angst vor Missbrauch“, weil entsprechende Erlebnisse aus diesem oder anderen Leben vorliegen, so wird z.B. das Glücks-Chakra unter anderem die Angst vor Missbrauch „ausströmen“. Hat nun ein anderer Mensch die Ausströmung des missbrauchen-Wollens (vielleicht aus Rachegefühlen aufgrund alter Erfahrungen), dann können diese beiden Kräfte aufeinandertreffen. Dann geschieht die Interaktion, vor der die erste Person Angst hat: Missbrauch. Das ist damit gemeint, dass man Energie in etwas schickt, das man gar nicht will. Hört man auf, diese Angstenergie auszuströmen, braucht auch nichts in der Art mehr zu geschehen. Der Spiritualisierungsprozess ist also oft in erster Linie ein Angstaufhebungsprozess. Der Schrank mit den Fläschchen namens Angst ist oft groß und tief...

Wir waren jedoch bei der Aura. Sie wird also durch innere Strukturen, aber auch durch die von außen auf sie einwirkenden Kräfte (z.B. Elektromog, Gedankenformen u.Ä.) in ihrer Form, Art und Intensität beeinflusst, unterliegt also vielfältigen Gestaltungskräften. Anhand der Aura kann man Inneres ablesen, aber auch äußere Belastungen. So kann über das Aurasehen der Zustand eines Menschen sehr gut „diagnostiziert“ werden.

Ich erwähnte die Lichtkörper, die ebenfalls Bestandteil des Lichtfeldes eines Wesens sind. Vom Lichtkörper habt ihr alle schon gehört. Nun ist es Zeit zu differenzieren, d.h. Unterscheidungen zu treffen. Das, was meist als Lichtkörper bezeichnet wird, hat verschiedene Untereinheiten: zum Beispiel den Irdischen, Galaktischen, Kosmischen Lichtkörper und weitere (Gesamt-Lichtkörper = Orim-Lichtkörper). Jeder ist noch einmal unterteilt in 16 Schichten mit einem eigenen Chakrensystem. Die Chakren sind also wiederum Bestandteil einer größeren Einheit namens Lichtkörper. Der Irdische Lichtkörper ist ein Gebilde, das jeder erhält, der hier auf der Erde inkarniert. Er ist gekoppelt mit dem Erdkörper und interagiert mit diesem in jeder Sekunde eurer Existenz hier, daher kennt Lady Gaia, wie ihr den Erdkörper nennt, jeden von euch in- und auswendig Vor allem natürlich die, die schon lange hier sind, aber auch die Neuankömmlinge.

Das Faszinierende und gleichzeitig auch Verwirrende beim Irdischen Lichtkörper ist, dass sein Chakrensystem in allen 16 Schichten völlig identisch zu sein scheint und daher wie 16 Chakren wirkt, obwohl es 256 sind. Ihr könnt euch das so vorstellen, als ob jedes Chakra wie eine Zwiebel in Schichten aufgebaut ist. Die innerste Schicht, der Kern, ist rot für die Willkommens-Chakrafarbe. Die Ausströmung eines Chakras ist also von den 16-Farben mit einer dominanten Farbe „gefärbt“, ebenso die Blockadenergien. So geht es in jedem Chakra weiter.

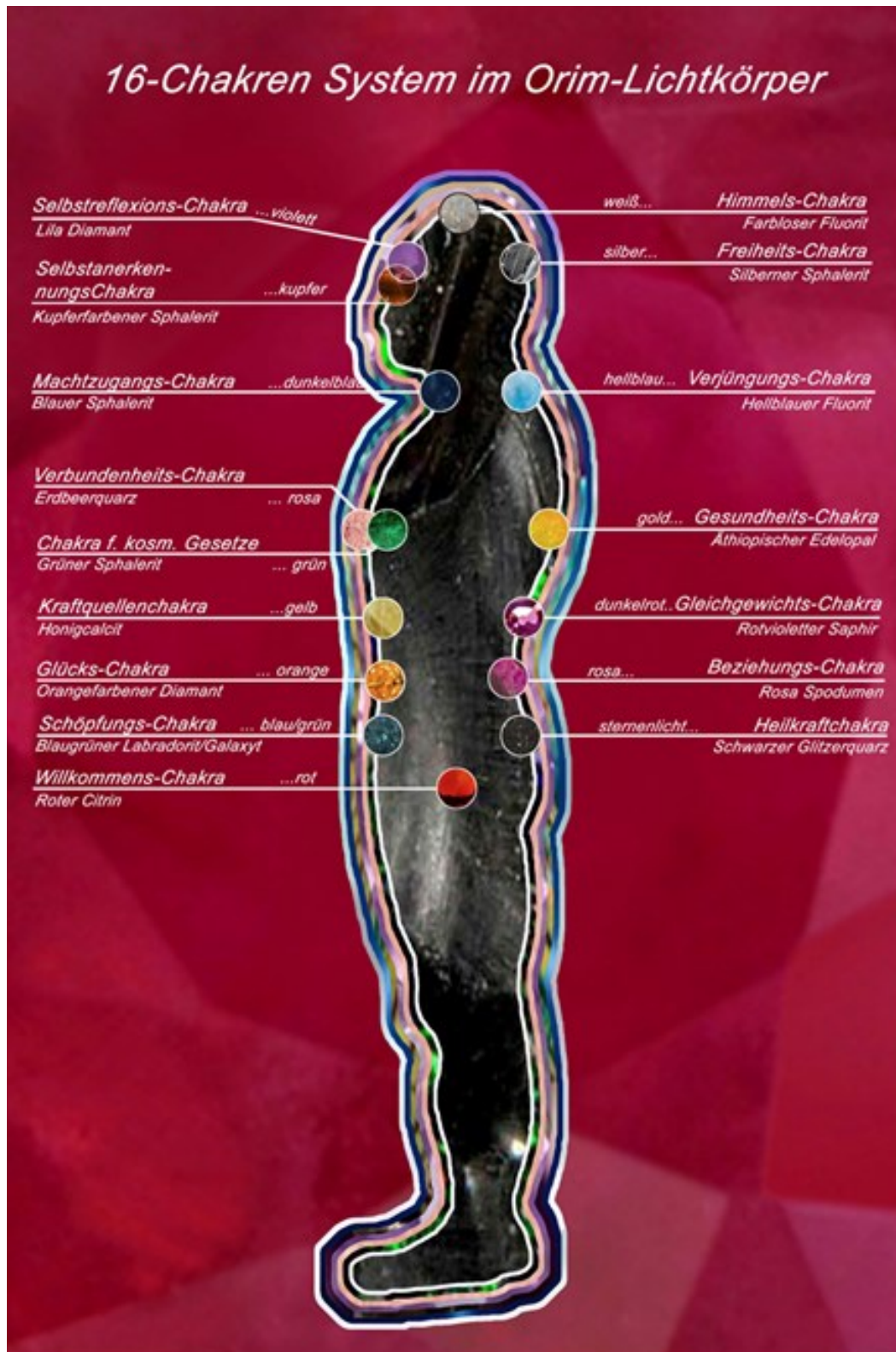


Abbildung des Orim-Lichtkörpers mit Chakren und Frequenzen

Diese Schichten sind nicht wirklich räumlich voneinander getrennt, sondern gehen ineinander über, sind auf verschiedenen Ebenen angesiedelt und haben jeweils auch noch Übergangszonen.

Alle Menschen befinden sich nun in der Klärungsphase des Lichtkörpers und dessen Chakren. Viele arbeiten parallel dazu bereits am Lichtkörper auf galaktischer Ebene, einige wenige auf kosmischer Ebene.¹

Alle Bausteine, die ich euch nannte, sind also Teil des Lichtfeldes. Dieses strahlt eine Signatur, wenn ihr so wollt, einen Namen aus. Genau genommen hat jeder Lichtkörper einen eigenen Namen. Im Zuge eurer Prozesse erfahrt ihr hin und wieder einige dieser Namen. Alle Einzelnamen zusammen ergeben eure Signatur, das, was euch im Universum ausmacht. Wenn ihr darangeht, den Kosmischen Lichtkörper zu aktivieren, erfahrt ihr die dortigen Einzelnamen, die sich dann langsam insgesamt zu einem Bild von euch, über euch, formen.

Warum erzählen wir euch das? Nun, abgesehen von Zwillingseelen, Dualseelen und ähnliche Bezeichnungen werden nun die Wesen zusammengeführt, deren Signatur sie als zusammenpassend ausweisen. Jeder Teil eines solchen Paares ist wie die eine Seite eines Reißverschlusses. Jeder hat seinen eigenen Bereich, seine Individualität und in der Mitte werden die gemeinsamen Energien zusammengeführt und miteinander verschweißt. Damit die gegensätzlichen Seiten dennoch zusammenpassen und sich ergänzen können, müssen die Muster, die euch voneinander abhalten, aufgelöst werden. Das kann mitunter zu schmerzlichen Erkenntnissen über euch selbst und entsprechende Prozesse führen. Daher ist die Zeit, bis der „Reißverschluss“ ganz geschlossen werden kann, oft von größeren und kleineren Herausforderungen begleitet. Doch die Schließung geschieht, wenn es auch nicht immer ganz leicht sein wird. Wir bitten euch hier um viel Geduld mit euch selbst und mit eurem Partner/eurer Partnerin. Wenn der „Reißverschluss“ geschlossen wird, sind die Muster in euch beiden aufgelöst, und ihr könnt eine neue Art der Partnerschaft eingehen, die ihr ganz frei gestalten könnt. Die einen werden auch beruflich als Paar arbeiten und sich hier wunderbar ergänzen, die anderen werden im privaten Bereich neue Dinge in die Wege leiten, die auch auf andere Einfluss haben. Alles in allem werdet ihr im sexuellen Kontakt eine besonders starke Form der Vereinigungsenergie erschaffen, aber auch in jeder Form der Gemeinsamkeiten. Dies wiederum schafft ein Energiefeld, das die ganze Erde einschließt und allen die Rückkehr in die Einheit erleichtern wird.

Es sind großartige Zeiten, für alle, auch wenn dies nicht jeder so sehen kann und will. Dies war Kryon vom Magnetischen Dienst.“

¹ Die Lichtkörper können über Videos aufgebaut und durchlichtet werden (www.irantia.com, Irantia-Mysterienschule, „Der Weg mit Thoth“ und im Shop unter „Filme“).